

Stuttgart, den 21. Juli 2017

Internationaler Verkaufsprozess der Kaiser-Brauerei Geislingen/Steige erfolgreich abgeschlossen



Die Wintergerst Societät für Unternehmer-Beratung hat den Verkauf der insolventen Kaiser-Brauerei Geislingen/Steige W. Kumpf GmbH & Co. KG an den chinesischen Investor Aitedian (International) Holding begleitet. Im Rahmen der komplexen, international angelegten Investorensuche konnte für die Inhabersfamilie Kumpf, die Belegschaft und die Insolvenzgläubiger eine überdurchschnittlich gute Lösung gefunden werden.

Die Inhaber der 1881 gegründete Kaiser-Brauerei Geislingen/Steige W. Kumpf GmbH & Co. KG mussten im September 2014 wegen deutlichen Umsatzrückgangs Insolvenzantrag stellen. Seither wurde das Unternehmen unter der Leitung von Insolvenzverwalter Tobias Sorg erfolgreich saniert und unter anderem durch verschiedene Markenrelaunches strategisch neu aufgestellt. Im Sommer 2016 wurde die Wintergerst Societät für Unternehmer-Beratung exklusiv mandatiert, einen für die Zukunftspläne der Brauerei und die Lösung der Insolvenzsituation optimalen Käufer zu suchen.

In einem aufwändig angelegten Bieterprozess haben Bernd Grupp und Volker Wintergerst von der Wintergerst Societät für Unternehmer-Beratung

Kontakt für die **Leser**:

Bernd Grupp
Wintergerst Societät für
Unternehmer-Beratung GmbH
Augustenstraße 1
70178 Stuttgart
Telefon: +49 (0) 711 699 855-0
E-Mail: info@wintergerst.com
Internet: www.wintergerst.com

((Kontakt für die **Medien**:

Jasmin Sieverding
Sympra GmbH (GPRA)
Agentur für Public Relations
Staffenbergstraße 32
70184 Stuttgart
Telefon: +49 (0) 711 947 67-0
E-Mail: wintergerst@sympra.de
Internet: www.sympra.de)

in Kooperation mit internationalen Partnern mit mehreren, zum Großteil ausländischen Investoren verhandelt. Mit der Aitedian (International) Holding GmbH konnten sie nach intensiven Gesprächen sowie in enger Zusammenarbeit mit der Inhabersfamilie einen passenden Käufer für die traditionsreiche Brauerei finden. Der chinesische Investor möchte in das operative Geschäft nicht eingreifen, sondern vielmehr der Inhabersfamilie Kumpf die Leitung der Brauerei vor Ort überlassen. Der Mehrwert des Investors für die Kaiser Brauerei ergibt sich aus den Vertriebskanälen nach China sowie der finanziellen Möglichkeit, qualitätserhöhende Investitionen zu tätigen. Die endgültige Übernahme soll voraussichtlich zum 1.9.2017 erfolgen.

„Wir sind sehr froh, dass Wintergerst sich im Rahmen des Transaktionsprozesses so eng mit uns abgestimmt hat und wir immer intensiv in die strategischen Überlegungen eingebunden waren. Für uns als Inhabersfamilie ergibt sich durch diese Art der Investorenlösung eine sehr erfreuliche Perspektive“, sagt Ulrich Kumpf. „Bereits im Rahmen der Übernahmegespräche wurde uns durch den Investor signalisiert, dass weitere Investitionen in den Standort Geislingen geplant sind und wir dadurch unsere eingeschlagene Qualitäts- und Markenoffensive weiter fortsetzen oder sogar noch beschleunigen können. Alles in allem ist die Übernahme durch einen traditionsbewussten Investor mit Interesse an in Deutschland gebrautem Bier eine super Lösung für unsere Kunden und die Brauerei“ ergänzt Brauermeister Christoph Kumpf.

Der Verkaufsprozess wurde über zwölf Monate durch Wintergerst zentral gesteuert. „Den optimalen Käufer für die Kaiser Brauerei zu finden, konnte nur international gelingen“, ist sich Volker Wintergerst sicher. „Deutsche Strategen waren nicht am Standort Geislingen, an der Zukunftsperspektive der Inhabersfamilie und der Mitarbeiter, sondern lediglich an der Marke

interessiert.“ Bernd Grupp ergänzt: „Wir haben frühzeitig unsere Partner in den potenziellen Zielmärkten im Ausland eingebunden, um geeignete Investoren zu finden. Der hohe Aufwand hat sich am Ende sowohl für die Gläubiger, die Inhaberfamilie, die Belegschaft als auch die regionalen Kunden gelohnt.“

Der Verkauf sichert das Weiterbestehen der Brauerei und aller ihrer Arbeitsplätze. Zudem ermöglicht er eine außerordentlich hohe Quotenzahlung an die Gläubiger. Die Sanierung ist damit erfolgreich abgeschlossen.

Involvierte Kanzleien/Berater im M&A-Prozess:

Insolvenzverwaltung Kaiser: SORG Insolvenzverwaltung (Tobias Sorg, Melanie Brandner)

Restrukturierungsberatung Kaiser: Beigel, Petermann & Partner (Lars Steinhagen)

M&A-Berater Kaiser: Wintergerst Societät für Unternehmer-Beratung (Volker Wintergerst, Bernd Grupp)

Gesellschaftsrecht Kaiser: Wirtz & Kraneis Rechtsanwälte (Dr. Randolf Mohr, Tim Löhner)

M&A-Beratung Aitedian: Xiaoping Zhao-Moll

Gesellschaftsrecht Aitedian: Dentons (Dr. Hermann Meller, Bernd Schumann)

Über die Wintergerst Societät für Unternehmer-Beratung GmbH

Die Wintergerst Societät für Unternehmer-Beratung GmbH, Stuttgart und Hamburg, ist ein auf mittelständische Familienunternehmen spezialisiertes Beratungsunternehmen. Der Fokus liegt auf der Begleitung von Unternehmenstransaktionen, Restrukturierung von Geschäftsmodellen, Optimierung von Finanzierungsstrukturen sowie der Gestaltung von Nachfolgelösungen. Dabei werden regelmäßig Branchenexperten hinzugezogen, die über langjährige Führungserfahrung in der jeweiligen Industrie verfügen.
www.wintergerst.com